

Johannes Kottjé

NEUE BUNGALOWS UND ATRIUMHÄUSER

großzügig, komfortabel, lichterfüllt



DVA

ÜBERDACHTER RAUM

Sichtbetonhaus am Bielersee (Schweiz)

Entwurf: GLS Architekten

Ein Bungalow lässt sich definieren als der unter einer Dachscheibe zur Verfügung stehende Raum. So auch dieser Neubau am Bielersee, dessen unpräzise, leicht melancholische Ästhetik an die 1970er-Jahre erinnert.

So unterschiedlich sich die vier Seiten des Hauses geben, die recht hohe, in Sichtbeton gehaltene Außenkante des Flachdachs fasst sie zu einer harmonischen Einheit zusammen. Der »Raum unterhalb der Dachscheibe« wurde je nach Erfordernis nach außen durch Sichtbetonwandscheiben oder durch raumhohe Fensterelemente geschlossen und im Inneren durch Einbauten mit weiß lackierten Fronten unterteilt. Hinter diesen verbergen sich teils klassische Einbaumöbel, teils Trennwände. Durch deren möbelartige Gestaltung wirkt das Haus, als könne man es komplett leerräumen und zu einem einzigen großen Raum zusammenfassen. So erscheinen die Räume viel weitläufiger als sie tatsächlich sind. Nur zwischen Wohnraum und Schlafzimmern trennt eine Sichtbetonwandscheibe.

Die klare Aufteilung im Inneren ist ebenso ansprechend wie zweckdienlich: Vom Eingangsbereich aus führt rechter Hand ein kurzer Gang an den gartenseitig orientierten Schlafzimmern vorbei in den Wohn-Essraum, der die gesamte Tiefe des Hauses einnimmt. Übereck schließt offen die Küche an, zwischen ihr und dem Eingangsbereich liegen die Sanitäräume.

Während man die Schlafzimmer durch Türen betritt, die in einen durchlaufenden Einbauschränk integriert sind, ist der Sanitärkubus gestalterisch mit der Garderobe verschmolzen. Der gesamte Innenraum wird somit als durchgängig und nur temporär unterteilt wahrgenommen, als könne

man jederzeit mit wenigen Handgriffen die Unterteilungen entfernen. Auf subtile Weise wirkt er somit wesentlich großzügiger, als er ist. Schattenfugen und ein größerer Abstand zwischen Schrankwand und Deckenuntersicht tun ein Übriges hierzu.

Der Wohnraum wird durch einen überdachten, in das Volumen des Hauses integrierten Freisitz und eine gartenseitig vorgelagerte Terrasse nach außen hin ergänzt. Letztere und ein anschließender rechtwinkliger Teich ergänzen die rechteckige Grundfläche des Hauses zu einem Winkel, der eine Rasenfläche umschließt.

Während die Holzdielen der Terrasse einen harmonischen Kontrast zum Sichtbeton des Hauses bilden, wirkt die Wasseroberfläche mal glatt, kühl und hart, mal lebendig und weich. Auch der Sichtschutz des Freisitzes an der Westseite des Hauses aus Rankpflanzen an schlanken Stahlseilen bildet einen Kontrapunkt zum Sichtbeton.

Rechts oben: Das Haus öffnet sich auf nahezu gesamter Breite raumhoch zum Garten, wo vor dem Wohnraum eine Terrasse mit anschließendem Teich angelegt wurde.

Rechts unten: Die puristische, raue Sichtbetonhülle des Hauses wurde mit kontrastierenden Elementen, wie dem Sichtschutz aus Rankpflanzen und dem Bruchsteinkamin an der Ecke der überdachten Terrasse, ergänzt.





Unten links: Unkonventionell gibt sich das Bad mit Boden und Wandoberflächen in leuchtendem Grün. Als Sichtschutz vor dem bodentiefen Fenster dient ein kunstvolles ornamentales Gitter.



Unten rechts: Blick vom Eingangsbereich mit Garderobe vorbei an den Schlafzimmern Richtung Wohnraum.

Oben: Nahezu alle Einbauten und Zwischenwände, durch weiße und grüne Oberflächen vom Sichtbeton abgesetzt, wirken wie jederzeit herausnehmbare Möbel. Nur zwischen den Schlafräumen und dem Wohnraum trennt eine ebenfalls in Sichtbeton ausgeführte Wandscheibe (rechts im Bild).

Rechts oben: Der überdachte Teil der Terrasse bietet sich als Freisitz für jede Witterung an.

Rechts unten: Der betont schlicht gehaltene Wohnraum öffnet sich überdeck zum Garten und zur überdachten Terrasse.

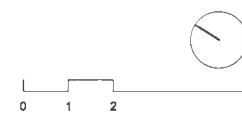




PROJEKTDATEN

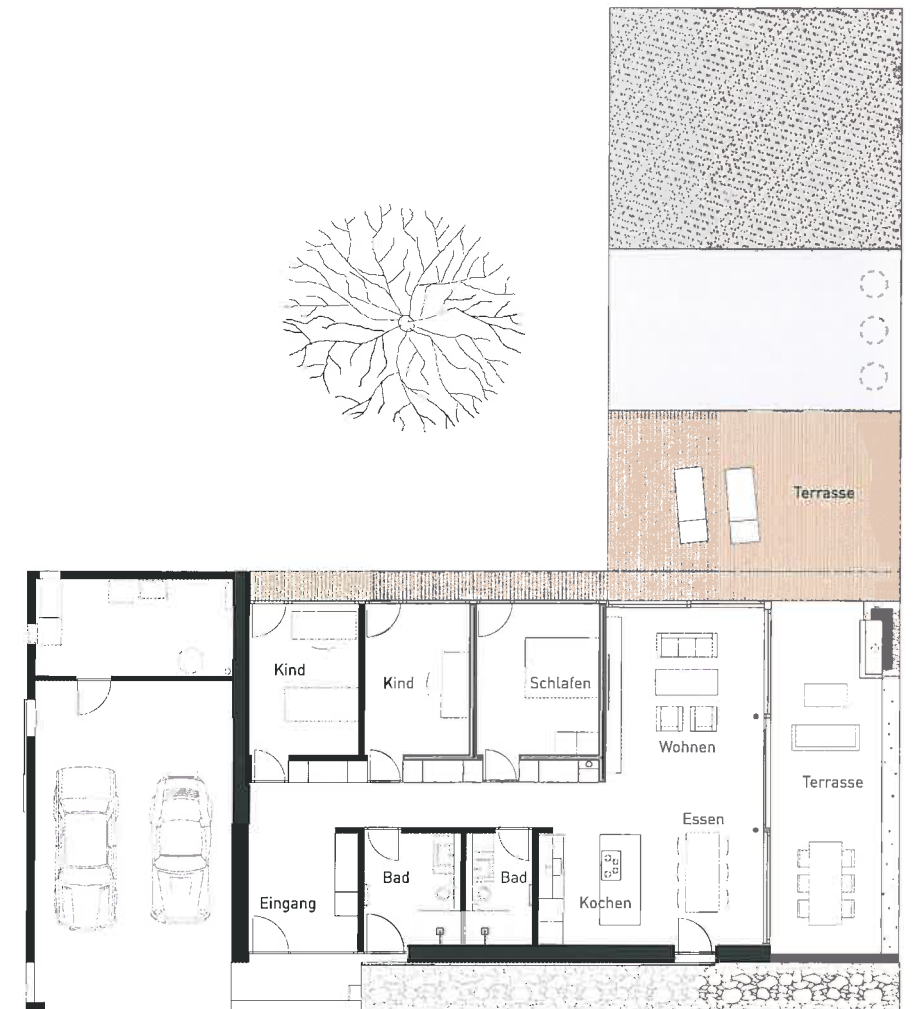
Wohn- und Nutzfläche: 163 m²
 Bauweise: Sichtbetonbau
 Fassaden: Sichtbeton
 Glasfassaden: Holz-Aluminium-Rahmen
 Dachabdichtung: Flachdachabdichtung
 Wandoberflächen: Sichtbeton, seidenmatt
 lackierte Möbelfronten
 Fußböden: geschliffener und versiegelter
 Unterlagsboden in Beton
 Beheizung: Luft-Wasser-Wärmepumpe,
 Fußbodenheizung

Fotos: Jürg Zimmermann



Links oben: Der Entwurf vermittelt von außen ein sehr klassisches Bild eines Bungalows mit dem rauen, luftigen Charme der 1960er-Jahre.

Rechts: Durch einen Versprung in der Dachscheibe werden der Hauseingang und das Garagentor etwas vor der Witterung geschützt.



Grundriss

